Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

ordnung und Ceremonien, auch ihren Haab und
gutdunken, eigent und lehenrüt, landt, leuthen, und
ihre hoffen, Ober: Herrlich und gerichtig leiben, und
lich ungezwungen und unverhinderlich lassen, ihn ge-
bührlich dar zu behelffen sein, auch mit der that
oder sonsten in angelegen gegen denselben nichts
fürnemen, sondern in allweg nach laut und aus-
weisung obangezogten des H: Reichs Rechten, Ord-
nung abschiedt und aufgerichten landt und Reli-
gion leiden, mit ieder sich gegen dem andern an
gebührlichen ordenlichen Rechten benüg lassen, bey
poen erzegemelt landt und Religion leidens,
auch den ausbundenlichen Rechtsaben desselben mit
der kurtze gehogen, dieweil auch Graff Albrich zu
Oettenburg der Elter und ietzo klägers, im Bland
des H: Reichs weis dan er nicht allein seines vor-
fahren ie und alwegen gewesen, sondern auch
ohne langst an obberührten unserm Kayserlich
Cammergericht durch die in daselbst hierbevor
und nunmehr erörterten Exemption sachen und
dem lieb aufferstanden diffinitiff und unter-
theil mit und bewerten seinen Vetteren Graff
Joachim zu Oettenburg sunt ein unverwindlichen